



Information zur Baustelle Friedhof Witikon, Gemeinschaftsgrab

Ausgangslage

Im Friedhof Witikon wurde 1984 ein Gemeinschaftsgrab mit rund 1500 m² realisiert und mit einer künstlerischen Bodenskulptur, Pflasterspuren und Pflanzungen in die bestehende Friedhofsanlage eingebettet. Heute besteht keine Möglichkeit, Inschriften anzubringen.

Projekt

Das Gemeinschaftsgrab liegt im Randbereich am Waldrand, hinter der Kapelle und den bestehenden Grabfeldern.

Am tiefsten Punkt ist das Bodenrelief «Bestimmte Spur» von Roland Hotz platziert und bildet zusammen mit der Eiche visuell das Zentrum des Gemeinschaftsgrabes. Unter Einbezug des ehemaligen Grabfeldes 22 wird das Gemeinschaftsgrab grosszügig erweitert und damit gut in die Friedhofstrukturen integriert. Dadurch werden die «Inschriftplätze» wie auch die Zugänge zum Bodenrelief und dem Urnenfeld klar definiert und lesbar.

Der Zugang zum Gemeinschaftsgrab erfolgt über zwei schmale Wege, und unter der Eiche gibt es weitere Sitzmöglichkeiten. Die drei Grabmale mit der neuen Inchriftmöglichkeit werden als schlichte, ringartige Objekte mit Metallschriften auf Holzgrund realisiert.

Zugang Gemeinschaftsgrab

Der Zugang zum bestehenden Gemeinschaftsgrab ist während der Bauzeit nur beim Inchriftplatz gewährleistet. Bestehende Urnengräber sind von den Bauarbeiten nicht betroffen. An den Feiertagen (Ostern) wird der Zugang zu den Gräbern weitgehend möglich sein.

Termine

Aufstellen Grabmal	August – Oktober 2023
Baubeginn Urnenfeld	Januar 2024
Bauende Urnenfeld	April / Mai 2024

Kontakt

Kathleen Puruckherr
T +41 44 412 23 37

